

# Vollblutmusiker Marc Pircher singt sich in die Herzen der Zuhörer

**VERANSTALTUNG** Grand-Prix-Sieger ist Stargast bei Musikparade in Berumerfehn – Organisator freut sich über Erfolg

**BERUMERFEHN** – Am vergangenen Sonntag war es wieder so weit, der Hobbymusiker Stefan Behrends aus Berumerfehn lud zur Musikparade ein. Viele Gäste aus nah und fern waren seiner Einladung gefolgt.

Um 17.30 Uhr begrüßte Behrends ein volles und erwartungsvolles Haus. Nachdem sich „Stefan“ bei seinen Sponsoren und Helfern bedankte, ging es los. Monika Klaassen aus Neukelk eröffnete den musikalischen Reigen. Das sie eine fast einjährige Bühnenabstinenz hinter sich hatte, konnte man ihr nicht anmerken. Im Gegenteil, überzeugend und sicher präsentierte sie sich vor ihren Fans, die teilweise aus Osnabrück angereist waren. Auch im Duett mit „Stefan“ waren die Sympathien auf der Seite der Ostfriesen.

Mit „Stefan“ ging es weiter, auch er präsentierte sein Programm in gewohnter Sicherheit und beeindruckte die Gäste. Als Organisator dieser

Veranstaltung war es ihm auch in diesem Jahr möglich, einem Jungen (Marcel), aus der eigenen Gemeinde einen Scheck in Höhe von 300 Euro zu übergeben, so dass dieser sich damit einen kleinen Wunsch erfüllen kann. Zudem war Fritz Backhaus aus Esens gekommen, um diesen Betrag noch ein wenig aufzustocken. Backhaus ist ostfriesischer Botschafter des Kinderhilfswerks ICH (international children help). Das Hilfswerk, welches kranke, behinderte und bedürftige Kinder weltweit unterstützt, hatte einen weiteren Scheck in Höhe von 700 Euro für Marcel dabei. Der 15-jährige Westermoorer war tief bewegt. Nach dieser Aktion war es so weit, lang ersehnt und heiß erwartet stand der Grand-Prix-Sieger 2003, Marc Pircher, auf der Bühne.

Ein Vollblutmusiker und Moderationstalent sang sich in die Herzen des Publikums und ließ mit lockeren Sprü-

chen kein Auge trocken. Die Einbindung des Publikums ist ein fester Bestandteil in seinem Bühnenprogramm. So war es auch nur eine Frage der Zeit, dass die Stimmung ihren Höhepunkt erreichte. Ob moderner Schlager oder Polka, gespielt auf der steirischen Harmonika, der „Casanova“ aus dem Zillertal wusste er in jeglicher Hinsicht zu überzeugen und hat bei seinem ersten Auftritt in Ostfriesland alles dafür getan, einen guten und bleibenden Eindruck zu hinterlassen. Hiermit dürfte sich die Musikparade etabliert haben und somit einen festen Platz im Dorfleben von Berumerfehn und der Gemeinde Großheide einnehmen. Mit Sierra Madre ging dann die Veranstaltung zu Ende. Es bleiben die Erinnerungen an einen unvergesslichen Abend und die Vorfreude auf den 6. September 2009, wenn es wieder heißt: Musikparade in Berumerfehn.



Ein Star zum Anfassen. Marc Pircher hatte die Zuhörer im Berumerfehner Kompaniehaus schnell auf seiner Seite.

FOTO: ITES